H+H Software

Schul-Software in neuer Version

[08.06.2006] Bei der neuen Version der Lösung NetMan for Schools des Unternehmens H+H Software stehen höhere Sicherheit und vereinfachte Handhabung im Vordergrund ebenso wie die Einbindung mobiler Endgeräte.

Die Firma H+H Software, Göttingen, hat eine grundlegend überarbeitete Version der pädagogischen Software NetMan for Schools (NfS) präsentiert. Nach Angaben des Unternehmens zeichnet sich die jüngste Version durch eine verbesserte Handhabung und den gesteigerten Sicherheitsanspruch aus. Außerdem wurde die Einbindung mobiler Endgeräte optimiert. Gegenüber den bisherigen Versionen von NetMan for Schools ist für den Zugriff auf im Terminal-Server-Netzwerk freigegebene Applikationen keine gesonderte Oberfläche mehr erforderlich. Die neue Version ermöglicht erstmals eine völlig nahtlose, dynamische Einbindung der Terminal-Server-Applikationen in den Windows Desktop und das Windows-Startmenü. Eine weitere Neuerung betrifft die Unterstützung mobiler Computer. Notebooks und andere mobile Endgeräte können nun einzelnen Klassenräumen zugeordnet werden. Daraus soll sich eine deutliche höhere Flexibilität bei der Planung des EDV-gestützten Unterrichts ergeben. Die System- und Netzwerksicherheit wurde ebenfalls verbessert. Die neue NfS-Generation erlaubt den reglementierten Zugriff auf alle Client-Laufwerke, dazu zählen auch USB-Sticks. Die administrative Komponente von NfS - die Klassenraumsteuerung - ist in der neuesten Version einfacher und intuitiver zu bedienen. So lassen sich Zugriffsrechte für Anwendungen nun einfach per Drag & Drop auf Schüler, Gruppen oder ganze Klassenräume übertragen. Die Markteinführung der neuen NfS-Version ist für Juni 2006 geplant.

(rt)

http://www.hhsoftware.com

Stichwörter: Schul-IT,